

Samstag 01.07.2017 Start 24 Uhr Klubnacht

Ascion & D. Carbone LIVE 3 th records

Âme innervisions Dinky crosstown rebels Mike Servito the bunker new york

Die zwei Italiener Ascion und D. Carbone stehen für einen recht brutalen und fordernden Sound. Landsmann Shapednoise, mit dem sie das Label Repitch machen. Shapednoise hat einen Bac ground als Sound Engineer und vermittelt mit seinen diversen Projekten eine unbändige, seriöse Lust auf das industrielle Spektrum von Techno. Emma Burgess-Olsen ist Mitbegründerin de queer-feministischen Kollektivs Discwoman und spielt und produziert unter dem Namen Umfand Ihr neues, erstaunlich reduziert minimalistisches Album Symbolic Use Of Light ist dieser Tage auf Technicolour erschienen

Donnerstag 06.07.2017 Start 22 Uhr SÄULE V

.Ilin LIVE planet mu

Ikonika hyperdub Olof Dreijer B2B rRoxymore

Footwork, Post-Dubstep, genderbending Future Pop – heute alles und noch viel mehr in der Säule zu hören. Die in Gary, Indiana, aufgewachsene Produzentin Jlin zählt mit ihren beiden, auf Planet Mu erschienen Alben *Dark Energy* und *Black Origami* zu den populärsten Produzentinnen ihre Generation, Ihrer Musik liegt eine unfassbar komplexe und rasante Bhythmusarbeit zugrunde sie operiert dabei mit perkussiven Texturen aus mehreren Kontinenten. Obwohl sie dafür frühe viele Samples benutzte, lehnt sie dies heutzutage ab - ihre Musik will sie lieber komplett selbs

einspielen. Die in London lebende Britin Ikonika wiederum veröffentlicht seit bereits neun Jahre ihre eigene Version des Hardcore Continuums auf Hyperdub - in ihren Sets spielt sie UK Funk Techno. Dancehall und andere Bass-Bomben. Auch extrem spannend: ein back-2-back-Set vo The Knife- und Oni Avhin-Produzent Olof Dreijer und der Berliner Producerin rRoxymore.

Freitag 07.07.2017 Start 24 Uhr Correspondan

Zombies In Miami LIVE

Javi Redondo Jennifer Cardini Khidia

Am heutigen Freitag erscheint Compilation 5. Jennifer Cardinis fünfte Labelexkursion in die dunkleren, abseitigeren Gefilde Disco-beeinflusster Tanzmusik – gäbe es einen besseren Anlass, die in der Panorama Bar zu feiern? Mit Javi Redondo und Khidia hat sie zwei spannende DJ-Acts an ihrer Seite. Redondo startete das Auflegen in den 90ern in seiner Heimatstadt Cordoba bevor ei nach Madrid zog, wo er fünf Jahre lang Resident-DJ und Booker des kleinen, aber feinen Clubs Sport war. Als Produzent ist er erst auf zwei Platten in Erscheinung getreten, davon u.a. im vergangen Jahr auf Correspondant: seine Hammocks Go West EP ist ein free-basender Disco-Funk der klingt, als sei er aus den Ruinen eines Cosmic Clubs am Gardasee ausgegraben worden. Khidia wiederum ist ein rumänisches Duo, das in seinen Mixes Einflüsse aus Zentralasien un dem Mittleren Osten mit elektronischen Obskuritäten mischt - oder wie sie es selbst so schö beschreiben: "Eastern mindless boogie with jazz rock aesthetics and a industrial groove. Enforce by modern and not so modern electronics."

Berghain. In der Panorama Bar spielt u.a der in Brooklyn lebende Justin Van Der Volgen. Der Mann mit dem wohlklingenden Namen ist parallel zum Wiederaufleben der Underground-Dance-Music

Samstag 08.07.2017 Start 24 Uhr Kluhnacht

Mathew Jonson Live wagon repair

Kobosil ostgut ton Marcel Dettmann mdr Marco Zenker ilian tape Paul Mac shadow story Steve Ricknell cosmic Vincent Neumann distillery

DJ Dustin giegling Darshan Jesrani chit chat Molly aku Monkey Maffia nice up

Mountain People mountain people Rvan Elliott ostgut ton Vlada Als Mathew Jonson 2004 seinen Überhit "Decompression" veröffentlichte, war das eine kleine Sensation: so eine mächtige und einprägsame, der Drum'n'Bass-Welt entlehnte Bassline hatte man zuvor noch nicht in einem Techno-Track gehört. Der Kanadier Jonson entwickelte sich in den darauffolgenden Jahren zu einem der besten Live Acts der Szene und veröffentlichte noch viele weitere exzellente Releases zwischen Techno. Jazz und Ambient. 13 Jahre später bringt er nunauf vier Releases verteilt - elf Remixes von "Decompression" heraus; den ein oder anderen wird man heute Nacht sicher bei seinem Set hören können. Ebenfalls mit neuem Release steht Kobosil in den Startlöchern. Der Neuköllner legt nochmal eine Schippe in Sachen Härte drauf, vier neue. ompromissione Techno-Clubtools bietet seine die Woche darauf erscheinende FP 105. Abfahrt

Freitag 14.07.2017 Start 24 Uhr Janus presents Príncipe

DJ Lilocox DJ Lycox DJ Marfox Niagara

Seit fünf Jahren präsentiert das Label Príncipe die hybriden afro-portugiesischen Dance Styles Ziemlich autonom und mit wenig Kontaktounkten zu den westlichen House- und Techno-Szener entstanden in Lissabon elektronische Varianten von Kuduro, der vor allem in ehemaligen pr tugiesischen Provinzen in Afrika populären Tanzmusik, bei der traditionelle angolanische Mus auf ziemlich flottem Tempo mit House-Elementen gekreuzt wird. D.J Marfox bestritt die erste Katalognummer von Principe und dürfte nach wie vor einer der populärsten Vertreter der afroportugiesischen Szene sein. Seitdem hat sich die Musik des Labels immer wieder rasant weite entwickelt – von den am ehesten als House zu bezeichnenden Dance Mania-beeinflussten Tracks von Niagara über neues Hybrid-Styles wie Batida. Heute Nacht gibt es in der Säule ein best-of dieser äußerst lebendigen, rhythmisch höchst interessanten Szene zu hören.

Samstag 15.07.2017 Start 24 Uhr Kluhnacht

in New York gewachsen. In den späten 90er und Nuller Jahren war er Mitglied der experimentelle

der Re-Edit-Discokultur und der psychedelischen House-Musik verwurzelt ist. Seine Platten auf

Golf Channel, ESP Institute oder DFA zeigen am besten seine Skills; rohe, perkussive Disco House-

Bomben – wie zuletzt auch sein überaus famoser Remix für Radio Slaves "Children Of The E".

Dance Punk-Bands !!! und Out Hud. seitdem hat er für sich allein einen Sound entwickelt. der in

Piotr G & Dubiosity LIVE planet rhythm Answer Code Request ostgut ton Ben Buitendijk planet rhythm Ben UFO hessle audio Eduardo de la Calle planet rhythm Fiedel ostgut ton Johnny Island planet rhythm Stranger planet rhythm anorama Bar The Mole LIVE slices of life Albrecht Wassersleben unganny valley Hannah Holland crosstown rebels Justin Van Der Volgen golf channel Manamana kann Maurice Fulton bubbletease

communications Richard Zenezauer nsvde Soundstream soundstream Manche Labels haben einfach einen guten Riecher, Glenn Wilson gründete sein Plattenlabel Plane Rhythm 1994 in Rotterdam und hat es im Laufe der Jahre geschafft, immer wieder als einer der ersten Techno-Acts zu pushen, bevor diese dann an anderer Stelle wirklich groß wurden. So war Planet Rhythm anfangs die Heimat von Adam Beyer und Cari Lekebusch, bevor Beyer Drumcode an den Start brachte, später veröffentlichten auch Acts wie Bas Moov oder Reeko ihre frühen Platter auf dem niederländischen Label. Mit einem Aufgebot neuerer Label-Acts wie Piotr G & Dubiosity Ben Buitendijk, Johnny Island und Stranger gibt es heute eine Planet Rhythm-Themennacht im



Anastasia Kristensen Conor Thomas Mumdance & Logos Rian Treanor

014 von den beiden Londoner Grime-Supportern Mumdance und Logos gegründet, gibt es auf em Label Different Circles klassischen Grime und Techno in immer wieder neuen Konfigurationen zu hören. Die beiden Labelbetreiber haben das Programm für diese *Polymorphism*-Nac staltet und kommen mit befreundeten D.Is und Producern, die sich an den dunkleren Rände ektronischer Musik bewegen. Rian Treanor hat bei Berlins Mastering-Schmiede Dubplates. astering gearbeitet, einige Jahre den Enjoy-Kunstraum in Leeds kuratiert und einen rhythmisc zentrischen Sound entwickelt, der ebenso viel auf die Dynamik von Garage und Techno verweis: wie auf Fluxus und Dada cut-ups. Beide Releases wurden auf The Death of Rave veröffentlicht. Al Resident-DJ des Kopenhagener Clubs Culture Box ist Anastasia Kristensen für ihre spannungsge adenen Sets bekannt, in denen sie Techno und Electro miteinander verwebt.

Freitag 21.07.2017 Start 24 Uhr Finest Friday

Lakuti uzuri Lil' Louis Tama Sumo ostgut ton Zernell grimv edits

ionier, Ikone, Mogul, Renaissancemensch – wenn es um Lil' Louis geht, wird gerne iedes Super ativ bemüht. Dass sich der D.I. Produzent. Autor und Filmemacher noch dazu als Founding Father of House Music sieht, mag man zwar recht selbstbewusst finden, ist aber bei seinem Frühwerk uch nur allzu verständlich. Denn der Mann aus Chicago hat vor immerhin genau 30 Jahren m French Kiss Musikgeschichte geschrieben und einen mit 6 Millionen Platten verkauften Meilenstei der House Music veröffentlicht – der sich bis heute noch äußerst effektiv über die Dancefloors der war dann Schluss mit Louis' Output und er konzentrierte sich ganz auf sein DJ-Dasein. Dass er in der ganzen Zeit nicht untätig war, zeigt sich erst ietzt; ab diesem Sommer will er nacheinander sechs Alben mit neuem Material veröffentlichen, das er aus 1500 fertig gestellten Tracks zu sammengestellt hat. Wir sind gespannt, was wir davon bei diesem von Lakuti und Tama Sum

gehosteten Finest Friday zu hören bekommen! Samstag 22.07.2017 Start 24 Uhr CSD Klubnacht

Anetha blocaus series Bella Sarris dirty hands Ben Klock klockworks Boris ostgut ton Lena Willikens cómeme Norman Nodge ostgut ton Relaxer tranquility Steffi ostgut ton

Looky Looky LIVE dark entries

Ash transfigured time Discodromo cocktail d'amore I-F viewlexx

Kim Ann Foxman firehouse Massimiliano Pagliara lari nd baumecker ostgut ton Virginia ostgut ton Volvox discwoman

s waren vor allem schwarze *street queens* wie Marsha P. Johnson und Sylvia Rivera, die sich in den frühen Morgenstunden des 28. Juni 1969 die andauernden Schikanen der New Yorker Polize nicht mehr gefallen lassen wollten und nach einer weiteren Razzia in der Homobar The Stonewa Inn der Staatsmacht ein vorher undenkbares Fuck vou entgegen schleuderten. Dieses radikale Aufbegehren hat auch (oder gerade) 2017 noch eine ungeheure Relevanz und sollte nicht vergessen werden, wenn wir wie iedes Jahr zum CSD die für uns besten Aspekte musikalischer *queer cultur* zelebrieren. Looky Looky zum Bespiel ist das neue Proiekt von Jeffrey Sfire und Ian Clark, bei in Detroit lebend. Sie trafen sich bereits Ende der 90er Jahre, als Ian zusammen mit Adam Mille on ADULT, als eine Hälfte von Le Car eiskalten Electro produzierte. Looky Looky's erste Platt Flamingo Boots verbindet nun Sfires Italo Discokompetenz und Clarks messerscharfe Basslines zu einem superben Italo-Electro-Hybrid. Und auch ein kurzer Blick auf's restliche Programm zeic das kann ia nur heiter werden.

etreiben die Label Optimo Music und Optimo Trax, und haben außerdem beeindruckende 1. Jahre lang jeden Sonntag eine eigene Clubnacht im Sub Club in Glasgow geschmissen. Optimo stand immer für eine eklektische, nicht auf bestimmte Stile oder Subgenres festgelegte D Philosophie. Ihre DJ-Sets und veröffentlichten Mixes konnten von Techno über Minimal. House. Krautrock, Balearic, EBM und Industrial alle möglichen und unmöglichen Stile vereinen, sie waren mit die ersten, die das Ganze mit Können und Stil vereinten. Zu ihrer groß angelegten Optimo 20-Tour kommen sie heute mit ihren Label-Acts MR TC. Trikk und Underspreche – Letztere ein italienisches Duo, das mit der opernhaftem Live-Stimme der Sängerin und ihren Einflüssen von indischer und afrikanischer Musik auf ihren bisherigen Maxis eine extrem eigenständige House-

Samstag 29.07.2017 Start 24 Uhr Klubnacht

Version entwickelt hat.

Alpha 606 Live interdimensional transmissions Mark Verbos Live simple answer BMG interdimensional transmissions Dr. Rubinstein

Erika interdimensional transmissions Israel Vines eve teeth

Nur Jaber osf Rolando r3 Shinedoe intacto

Zopelar Live in their feelings Akirahawks house manneguin Baba Stiltz studio barnhus Davis lari

Gerd Janson running back Martyn 3024 Mr. White edgewood estate Nick Höppner ostgut ton Terrence Parker planet e

Ind welches Detroiter Label könnte dafür besser geeigneter sein, als das seit 1995 von BMG petriebene Interdimensional Transmissions? Mit Armando Martinez und seinem Proiekt Alpha 606 haben sie im vergangenen Jahr gezeigt, wie man einem eigentlich ausdefinierten Genre einen neuen, interessanten Twist hinzufügen kann. Sein Album Afro-Cuban Electronics ist eine extrem spannende Mischung aus Oldschool Electro. Avantgarde und kubanischer Musik, von der religiösen Ritualmusik Santeria über die afro-kubanische Musik Havannas der 1930er Jahre. Fi den Midwest-DJ und Producer Israel Vines startete BMG 2015 extra das eigene Label Eve Teeth Vines operiert an der Schnittstelle von Electro und Techno und wird heute Nacht zum ersten Mal bei uns auflegen. Unten Detroit, oben São Paulo - so könnte man es etwas verkürzt auf den Punkt bringen: mit Zopelar und Davis spielen zwei Schlüsselfiguren der brasilianischen Clubszene in der Panorama Bar – letzterer veröffentlicht im Juli seine EP *Perle* auf Live At Robert Johnson

Let's do the robot dance: in der letzten Klubnacht im Juli setzen wir auf Electro im Berghain.

Freitag 28.07.2017 Start 24 Uhr Ontimo 20

MR TC Optimo Trikk Underspreche

Optimo ist das DJ-Duo JD Twitch und JG Wilkes. Zusammen legen sie seit genau 20 Jahren auf.

Anastasia Kristensen Conor Thomas Freitag 21.07.2017 Start 24 Uhr Finest Friday

Panorama Bar > Lakuti Lil' Louis Tama Sumo Zernell Samstag 22.07.2017 Start 24 Uhr CSD Klubnacht

JULI 2017

Panorama Bar > Leo Pol LIVE Âme Dinky Mike Servito

Norman Nodge Relaxer Steffi

Massimiliano Pagliara nd baumecker Virginia Volvox

Samstag 29.07.2017 Start 24 Uhr Klubnacht

Berghain > Alpha 606 Live Mark Verbos Live BMG Dr. Rubinstein

Erika Israel Vines Nur Jaher Rolando Shinedoe Zopelar Live Akirahawks Baba Stiltz Davis Gerd Janson

Martyn 3024 Mr. White Nick Höppner Terrence Parker

Artwork Flyer > Sylwana Zybura & Tomas C. Toth



Am Wriezener Bahnhof Berlin - Friedrichshair

WWW.BERGHAIN.BERLII

Anna Haleta pacotek Anthony Parasole the corner Barker leisure system Don Williams mojuba Etapp Kyle klockworks Nuel konstrukt Shapednoise repitch

Mystic Bill Roi Perez Tijana T Umfang discwoman

der die Grenzen von Techno immer wieder auslotet. Auf ihrem gemeinsam betriebenen Label 3TH veröffentlichen sie laute, aggressive Platten mit experimentellen Sounds und Strukturen – m die besten Platten kommen von ihnen selbst, wie zum Beispiel die tolle Substructures EP, a der sich Muskeln und Emotion perfekt die Balance halten. Einen ähnlichen Ansatz hat auch ih

> Ben UFO Eduardo de la Calle Fiedel Johnny Island Stranger > The Mole Live Albrecht Wasserslehen, Hannah Holland Justin Van Der Volgen Manamana Maurice Fulton

Samstag 15.07.2017 Start 24 Uhr Klubnacht

Berghain > Piotr G & Dubiosity LIVE Answer Code Request Ben Buitendiil

Samstag 01.07.2017 Start 24 Uhr Klubnacht

Donnerstag 06.07.2017 Start 22 Uhr SAULE V

Freitag 07.07.2017 Start 24 Uhr Corresponda

Samstag 08.07.2017 Start 24 Uhr Kluhnacht

Mathew Jonson Live Kohosil Marcel Dettman

Panorama Bar > Zombies In Miami Live Javi Redondo Jennifer Cardini Khidia

Mystic Bill Roi Perez Tijana T Umfang

Säule > Jlin Live Ikonika Olof Dreijer B2B rRoxymore

Ascion & D. Carbone Live Anna Haleta Anthony Parasole

Barker Don Williams Etapp Kyle Nuel Shapednoise

Richard Zepezauer Soundstream

Marco Zenker Paul Mac Steve Bicknell Vincent Neumann

Freitag 14.07.2017 Start 24 Uhr Janus presents Príncipe

> Leafar Legov Live D.I Dustin Darshan Jesrani Molly

Monkey Maffia Mountain People Ryan Elliott Vlada

Donnerstag 20.07.2017 Start 22 Uhr Polymorphism | Different Circle

Mumdance & Logos Rian Treanor

Säule > DJ Lilocox DJ Lycox DJ Marfox Niagara

> Anetha Bella Sarris Ben Klock Boris Lena Willikens

Looky Looky Live Ash Discodromo I-F Kim Ann Foxman

Freitag 28.07.2017 Start 24 Uhr Optimo 20

MR TC Optimo Trikk Underspreche